1. Record Nr. UNINA9910512199303321

Autore	Schirner Rebekka S.
Titolo	Inspice diligenter codices : Philologische Studien zu Augustins Umgang mit Bibelhandschriften und -übersetzungen / / Rebekka S. Schirner
Pubbl/distr/stampa	Berlin/Boston, : De Gruyter, 2015 Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2015] ©2015
ISBN	3-11-038656-9 3-11-034970-1
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (684 p.)
Collana	Millennium-Studien / Millennium Studies ; ; 49
Classificazione	BO 2701
Disciplina	220.4
Soggetti	Classical and Ancient Near Eastern Studies - Classical Studies - Early Christianity Theology and Religious Studies - Patristics - Introductions and Overviews Augustinus Bibeltext Bible texts Philologie St. Augustine philology tradition history Überlieferungsgeschichte Übersetzung Handschrift Exegese RELIGION / Christianity / History
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- Prolegomena -- Teil I: Augustins theoretische Aussagen zum Umgang mit Bibelübersetzungen und Bibelhandschriften -- 1. Einleitung -- 2. Das Thema Bibelübersetzungen und Bibelhandschriften in De doctrina christiana --

3. Divergierende Übersetzungen: Stellungnahmen und Analysen -- 4. Die Korrektur von Bibelhandschriften und -übersetzungen -- 5. Postulat und Praxis eines methodischen Vorgehens -- 6. Text- bzw. Übersetzungskritik zur Abwehr häretischer Fälschungen -- 7. Textkritische Überlegungen -- 8. Die Autorität der Septuaginta bzw. die Bewertung von Unterschieden zwischen hebräischem Text und Septuagintatext -- 9. Augustins Stellungnahme zur Übersetzungstätigkeit des Hieronymus -- 10. Augustins geistliche Bibliothek - eine Testimoniensammlung -- 11. Ergebnisse des ersten Teils -- Teil II. Vergleiche von unterschiedlichen Versversionen -- 1. Vorbemerkungen zu Teil II -- 2. Die Verbesserungspraxis Augustins -- 3. Übersetzungsvorschläge Augustins zur Erklärung bzw. Illustration -- 4. Rückgriff auf den griechischen Text zur Evaluation lateinischer Übersetzungen -- 5. Erläuterung des Lateinischen durch Einblicknahme in den griechischen Text -- 6. Vergleich mit der Version eines griechischen Codex, die in lateinischer Sprache angeführt wird -- 7. Vergleich einer lateinischen Septuagintaübersetzung mit der lateinischen Übersetzung aus dem Hebräischen -- 8. Sonderfälle -- 9. Vergleiche von unterschiedlichen lateinischen Versionen -- 10. Ergebnisse des zweiten Teils -- Schlussbetrachtungen -- Bibliographie -- Stellenindex

Sommario/riassunto

In den ersten nachchristlichen Jahrhunderten kursierte eine Vielzahl von divergierenden lateinischen Übersetzungsversionen des Alten und Neuen Testamentes. Rebekka S. Schirner untersucht in ihrer Dissertation "Inspice diligenter codices. Philologische Studien zu Augustins Umgang mit Bibelhandschriften und -übersetzungen", wie sich Aurelius Augustinus, einer der bedeutendsten Kirchenväter des Westens, zu diesem Komplex deskriptiv sowie normativ äußert und inwieweit er sich in seinem Umgang mit unterschiedlichen Textversionen innerhalb der Bibelexegese philologischer Methoden bedient. Das hierbei sich ergebende Bild eines Kirchenvaters, der trotz seiner primär exegetischen Intentionen im Umgang mit Bibeltextvarianten auch philologisch-textkritische Methoden anzuwenden versteht, dürfte auch für die Bewertung der bei ihm überlieferten altlateinischen Bibelwortlaute - und somit auch für die Vetus-Latina-Forschung - weitreichende Konsequenzen haben.